

Neues Dach und der Name an der Wand

Sanierung der Dependance der Philipp-Reis-Schule im Herzbachweg abgeschlossen

Gelnhausen (nb). Die Dach- und Fassadensanierung der Dependance der Philipp-Reis-Schule im Herzbachweg ist abgeschlossen. Als Schulträger hatte der Kreis die Kosten von rund 240000 Euro übernommen. Dabei war lange nicht klar, ob das Gebäude eine Zukunft hat.

Der Schulleiter der Philipp-Reis-Schule war gestern Vormittag fast schon euphorisch: „Ich freue mich wirklich sehr, dass die Sanierung nun beendet ist.“ Das Gebäude bietet Platz für acht Klassenräume, die von acht Klassen genutzt werden. Das entspricht etwa 170 Schülern, die an der Zweigstelle unterrichtet werden.

Allerdings war lange nicht klar, ob das Nebengebäude überhaupt renoviert werden würde. „Die Zahl der Hauptschüler geht zurück“, betonte Schuldezernent Matthias Zach. Deshalb könne nicht ausgeschlossen werden, dass Hauptschulzweige an Gesamtschulen gestrichen werden müssten. An der Philipp-Reis-Schule war dies glücklicherweise nicht der Fall.

Und so sah Schulleiter Bühler in der Sanierung ein wichtiges Signal für den hohen Stellenwert, den der Hauptschulzweig an der Schule und am gesamten Schulstandort Gelnhausen habe. „Unsere Schüler kommen nicht nur aus dem Altkreis Gelnhausen, sondern teilweise auch aus dem Altkreis Schlüchtern“, berichtete Bühler, der in dem großen Einzugsgebiet die gute Arbeit der Philipp-Reis-Schule bestätigt sah.



Eine weitere Stärkung für den Schulstandort Gelnhausen: Die Zweigstelle der Philipp-Reis-Schule wurde für 240 000 Euro saniert.

FOTO: BE

Die Kosten für die Sanierung beliefen sich auf rund 240000 Euro. Möglich machte diese Investition ein Förderprogramm für Schulen des Landes Hessen. Davon profitierte nun auch die Philipp-

Reis-Schule. In mehreren Schritten wurde das bisherige Bitumen-Dach abgebrochen und durch ein neues Dach aus Blech ersetzt. Besonderen Stellenwert legte der Kreis als Schulträger aber auch auf

die energetische Sanierung der Fassade. Dank der Arbeiten ist nun die Zweigstelle der Philipp-Reis-Schule auch als solche zu erkennen: Erstmals grüßt ein Schriftzug der Schule von der Wand.

Die Bauarbeiten hatten in vember im laufenden Schulb begonnen. Trotzdem sei de terricht in normalen Bahner ter gelaufen, berichtete Schu Bühler.